verständige Urtheil des Verfassers. Die Ausstattung des Werkes ist recht sorgfältig; mit Rücksicht auf die Kranken wurde der große Druck gewählt.

Darfeld (Westfalen). Vicar Dr. Samson.

---

48) **Rudolph von Habsburg.** Dramatisches Bild in 3 Aufzügen. Von Johann Heeß. Mainz, Kirchheim 1885. 8⁰. 75 Pf. = 47 kr.

Vereinsbühnen, die über Ausstattung und Costüme verfügen, mögen dieses schöne, wahrhaft österreichische Stück nur aufführen, es wird reichen Beifall finden. Freilich sind Sterbescenen (Ottokar) und rührende Auftritte für ungeübtere Kräfte immer schwierig darzustellen; aber das Schauspiel ist und bleibt eins der besten Vereinstheater; (männliche Rollen). Der Preis ist sehr gering.

St. Peter am Windberg. Pfarrvicar W. Pailler.

---

49) **Kleines Brevier zu Ehren des hl. Herzens Jesu.** Tagzeiten für jeden Tag der Woche und eine Meßandacht. Auszüge aus dem Leben und den Werken der sel. Margaretha Maria. Autorisirte Uebersetzung aus dem Französischen von C. Britz. 3. Auflage. Mit kirchl. Druckerlaubniß. Paderborn, Bonifacius-Druckerei. XVI und 160 S. Preis 35 Pf. = 22 kr.

Nicht zwar ein Brevier als solches ist es, was der Herausgeber den Verehrern des göttlichen Herzens Jesu bietet, aber ein den sieben Tagzeiten der Kirche nachgebildetes Gebetbüchlein, dessen Inhalt größtentheils den Werken der sel. Margaretha Maria entnommen ist. In recht lieblicher, ansprechender Weise sind mit den Liebesergüssen „der Braut des hl. Herzens Jesu" die Worte des himmlischen Bräutigams an diese selbst verbunden, so recht geeignet, den andächtigen Beter zu einem Verehrer des göttlichen Herzens nicht blos mit Worten, sondern vielmehr mit Werken der Nachahmung desselben zu bilden.

St. Florian. Fr. Resch.

---

50) **Das Haus des Herzens Jesu.** Illustrirtes katholisches Volksbuch. Von Franz Hattler, Priester der Gesellschaft Jesu. Herder in Freiburg 1884. 4⁰. 258 Seiten. Preis cart. M. 3.— = fl. 1.86.

Bereits im Heft II. p. 313 des Jahrganges 1885 dieser Zeitschrift ist von diesem ausgezeichneten Werke berichtet worden. Nichts desto weniger können wir nicht umhin, an diesem Platze nochmals auf dieses wahre Volksbuch aufmerksam zu machen mit dem herzlichsten Wunsche, daß es in Zukunft in keiner Familie mehr fehlen möge.

St. Florian. Franz Resch.

---

51) **Göthe. Sein Leben und seine Werke.** Von Alexander Baumgartner S. J. Erster Band. 8⁰. XXVIII. und 676 S.